

Presseinformation

5. September 2002

Naturparke bieten Wissen, Erlebnis und Spaß

Onodi: Bildungsfunktion der 22 Naturparke in NÖ nutzen

Für viele Kinder habe mit dem Schulbeginn nun wieder eine neue Herausforderung begonnen, wo man mit Ernst bei der Sache sein müsse. Das heiße aber noch lange nicht, dass man nicht Bildung gleichzeitig mit Spaß und Erlebnis erfahren könne. Die Vermittlung von Wissen über die Zusammenhänge in der Natur zum Beispiel sei ein wichtiges Anliegen der NÖ Naturparke, sagte gestern Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi. „Unsere Naturparke mit den ausgebildeten Führern haben für Kinder und Jugendliche interessante und erlebnisreiche Programme ausgearbeitet. Gerade der Herbst ist eine ideale Zeit für Schulklassen und Familien, um die Naturparke mit ihren Besonderheiten und kleinen Geheimnissen aktiv kennen zu lernen. Ein Chancen eröffnendes Bildungssystem muss vielschichtig sein und endet nicht im Schulgebäude“, meinte Onodi. Die NÖ Naturschutzreferentin besuchte gestern die Gemeinde Hollenstein an der Ybbs, den Ort eines der bekanntesten und schönsten „grenzüberschreitenden“ Naturparks, nämlich der „Eisenwurzten“.

„Vor dem Hintergrund des Umweltgipfels in Johannesburg zeigt sich auch, wie wichtig es ist, noch bewusster mit Natur und Umwelt umzugehen. Die Bildungsfunktion der Naturparke leistet hier auf spielerischer und erlebnisreicher Basis einen wichtigen Beitrag. Darum wird auch dieser Bereich durch das Land Niederösterreich, verstärkt mit den Förderschienen der EU, finanziell unterstützt“, argumentierte Onodi. Im laufenden Jahr gehen in erster Linie durch das Land Niederösterreich, durch Eco Plus und durch hinzugeholte Förderanteile der EU an die 22 Naturparkbetreiber in Niederösterreich rund 350.000 Euro für die Errichtung und Erhaltung diverser Bildungseinrichtungen. Die zahlreichen Herbstveranstaltungen, Führungsangebote und Kontaktadressen erfährt man aus dem Internet unter www.naturparke.at, aus der Jahresbroschüre der Naturparke Österreichs (anzufordern unter der Telefonnummer 02742/9005-15238) oder aus dem NÖ Naturparke-Wanderpass, der in jedem Naturpark aufliegt.